

Der Brockhaus – Naturwissenschaft und Technik

Ein „schwerwiegendes“ Nachschlagewerk für die Wissenschaft

Drei Hardcoverbände plus CD-Rom sind »der« Brockhaus für Naturwissenschaftler und Ingenieure und alle, die Spaß und Interesse an diesen Themen haben. In 20000 Artikeln werden spezielle und allgemeine Themen behandelt. 3000 Abbildungen und 350 Tabellen veranschaulichen den wissenschaftlich-technischen Kenntnisstand. Der Brockhaus Naturwissenschaft und Technik ist als dreibändiges Lexikon oder Medienpaket inklusive CD-Rom zu haben. Letztere führt per Suchwort und Volltextsuche zu den gewünschten Fundstellen – ganzen Beiträgen oder der fraglichen Begriffe.

Das umfassende Lexikon will dazu beitragen, in der Fülle der täglich publizierten neuen Erkenntnisse, Entdeckungen und Erfindungen den Überblick nicht zu verlieren, so ein Werbetext des Verlags – ein hoher Anspruch angesichts der uns täglich bestürmenden Informationsflut. Der Verlag wird ihm überzeugend gerecht: Jedes der 45 000 Stichwort liefert Fakten und Wissenswertes aufs Äußerste komprimiert. Konzentration ist gefragt. Thematisiert werden jedoch nicht nur Sachverhalte. Auch die Menschen hinter der Forschung stehen im Mittelpunkt zahlreicher Artikel. Insgesamt 60 Essays geben zudem einen vertiefenden Überblick über einzelne Fachgebiete oder – mit den Worten Johann Wolfgang Goethes – das, »was die Welt im Inneren zusammenhält«. Die Palette der ausführlicher behandelten Begriffe reicht von zeitlosen Aspekten, wie »Materie« und »Altern«, über die Grundlagenforschung (»Quanteninformatik« und »supramolekulare Chemie«) bis hin zu Themen, die unser alltägliches Leben betreffen, darunter »AIDS« oder »Allergie«. Biografische Essays beschäftigen sich mit Naturwissenschaftlern wie Issac Newton, Albert Einstein, Charles Darwin und Louis Pasteur. Mit Prof. Dr. Christan Schönwiese vom Institut für Meteorologie und Geophysik, der den Essay »Klima« verfasste, war auch ein Frankfurter unter den renommierten Autoren.

Auch die grafische Aufbereitung des Lexikons ist ansprechend.

Während die Stichworte blau gedruckt sind, wurden wichtige Schlagworte innerhalb eines Artikels fett markiert, wenn der Eintrag eine bestimmte Länge überschreitet. Ein besonderer Gewinn für den Nutzer ist die beim Medienpaket mit angebotene CD-Rom. Sie enthält das gesamte Lexikon mit allen Abbildungen und Tabellen in besonders leicht zugänglicher Form. Außerdem erhält der Käufer ein Jahr lang kostenlosen Zugang zum Online-Portal www.naturwissenschaft-und-technik.de. Hier sind aktuelle Informationen aus der Welt der Wissenschaft abrufbar.

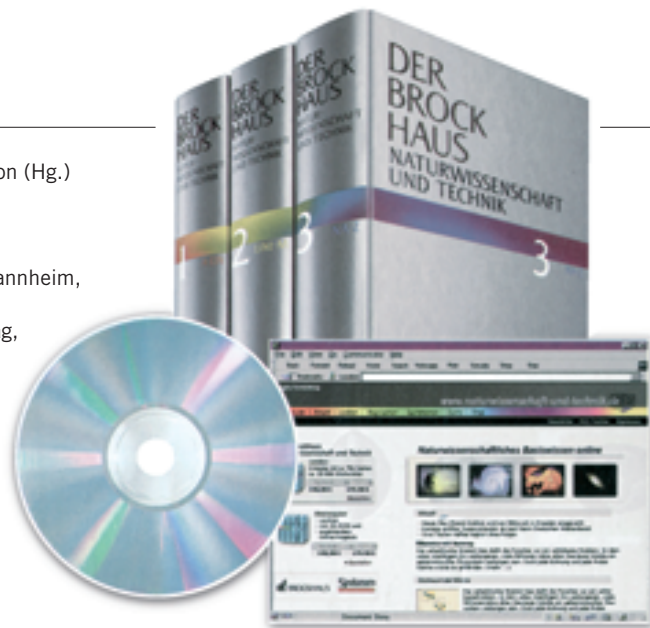
Die Naturwissenschaften bilden einen wesentlichen Pfeiler des Wissens um unsere Existenz. Wer be-

ten. In einer Zeit, in der die klassischen Disziplinen Biologie, Chemie und Physik immer mehr zusammenwachsen und die Zeitspanne zwischen Grundlagenforschung und innovativer Anwendung immer kürzer wird, sollen die aufgeführten Stichwort dazu beitragen, diese Vernetzungen und Zusammenhänge aufzuzeigen, so die Redaktion im Vorwort. Das kompakte und gelungene Nachschlagewerk, das in enger Zusammenarbeit zwischen den beiden Verlagshäusern F. A. Brockhaus und Spektrum Akademischer Verlag entstanden ist, wird seinen Stammplatz in naturwissenschaftlich »vorbelasteten« Haushalten (und Redaktionen) sicher erobern. ♦

Brockhaus-Redaktion (Hg.)

Der Brockhaus – Naturwissenschaft und Technik

F. A. Brockhaus, Mannheim, und Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 2003, 3 Bände mit CD-Rom, 2300 Seiten, 239,90 Euro.



greifen möchte, welche Chancen und Risiken moderne Technologie bergen, muss sich mit ihren Grundlagen beschäftigen. Dazu liefert dieses Lexikon die zentralen Begriffe, Bedeutungen und Zusammenhänge aus Naturwissenschaften und Technik. Im Zentrum stehen die klassischen Naturwissenschaften Biologie, Chemie und Physik, die Mathematik sowie die wichtigsten technischen Anwendungen. Aber auch angrenzende Sachgebiete wie die Geowissenschaften und die Medizin sind mit vielen Stichworten vertre-

Die Autorin

Monika Mölders ist Diplom-Biologin und Redakteurin dieser Zeitschrift.